

Herrn
Bürgermeister
Werner Kolter

Unna, den 06.12.2019

Prüfauftrag: Graffiti Fußgängertunnel Untere/ Oberer Husemannstraße

Die Verwaltung der Kreisstadt Unna möge prüfen, wie die Wände des Fußgängertunnels, der den Übergang von der Oberen zur Unteren Husemannstraße darstellt, als öffentlich künstlerische Fläche genutzt werden kann.

Begründung:

Die Kreisstadt Unna steht für kulturelle Vielfalt und gelebte Toleranz. Wir bekennen uns zur kulturellen Aufgeschlossenheit und zur Förderung des kreativen Potentials in unserer Stadt. Neben den traditionellen Kunstformen findet auch die (Jugend)kultur ihren Platz in unserer Stadt.

Der Fußgängertunnel von der Oberen zur Unteren Husemannstraße ist durch diverse illegale Schmierereien äußerst unansehnlich. Hier gilt es für Abhilfe zu sorgen. Hier ist zu prüfen, auf welche Art und Weise diese Fläche dauerhaft gestaltet werden kann. Im Zentrum soll stehen jungen Menschen ein kreatives Angebot zu machen.

Dabei kann es helfen diese Fläche beispielsweise der Jugendkunstschule zur Verfügung zu stellen oder für Graffiti Künstler zu öffnen. Bereits in Unna zeigen die Erfahren, dass legal ausgewiesene Flächen dabei helfen illegalen Schmierereien entgegenzuwirken. Beispielhaft ist die von der Jugendkunstschule gestaltete Mauer an der Schulstraße zu nennen oder die Graffiti-Mauer an der Lindenbrauerei. Aber auch Erfahrungen anderer Städte (Beispiele: Mainz, Hamburg, Greifswald, ...) bestätigen diesen positive Wirkung.

Mit freundlichen Grüßen



Bernd Dreisbusch
Fraktionsvorsitzender